

Hinweise zur Benutzung der Bibelkreisunterlagen und Themenübersicht

Zielgruppe: Interessierte Menschen, die auf der Suche nach einem tieferen Verhältnis zu Gott sind und bereit sind, die Bibel zu studieren. Der Glaube an Christus und eine Bekehrung sind keine notwendige Voraussetzungen, wohl aber Interesse, die Bibel kennen zu lernen. Der Kreis sollte möglichst gemischt zusammengesetzt sein aus Adventisten und Nichtadventisten. Mit den Adventisten sollte man vorher mindestens einmal getrennt zusammen kommen, um mit ihnen über die Absicht des Bibelkreises und das angemessene Verhalten darin zu sprechen sowie für die nichtadventistischen Teilnehmer zu beten. Dabei sollte vor allem darauf hingewiesen werden, dass bei den persönlichen Fragen, die bei jedem Bibelkreistreffen gestellt werden, ein erhebliches Maß an Offenheit als Vorbild und Ermutigung für die Nichtadventisten wünschenswert ist.

Themenaufbau: Es wird ein geistlich-pädagogisches Konzept verfolgt (Näheres dazu siehe die „**Grundsätze für Einzelbibelstunden**“ in diesem Ordner): Zuerst geht es um das Gottesbild und den **Erlösungsplan** (Themen **EP** 1-14), dann folgt die Übergabe an Jesus. Danach wird die **Gemeinschaft mit Jesus** behandelt (Gebet, Bibelstudium, Zeugnis, Themen **GJ** 1-9), dann die konkrete **Nachfolge Jesu** (Vergebung, Überwindung, Rechtfertigung, Heiligung, Sabbat/Sonntag, Heilsgewissheit, Taufe, Gemeinde, Themen **NJ** 1-28). Dann werden die Themen der Haushalterschaft behandelt (Gesundheit, Zehnten, Lebensstil, Geistliche Gaben, Themen **HG** 1-8). Danach kann die Taufe erfolgen. Die prophetischen Themen aus Daniel und der Offenbarung über den **Weg der Gemeinde** durch die Geschichte (Daniel 7-9, Offenbarung 12-21, Themen **WG** 1-15) können nach der Taufe behandelt werden. Es ist aber auch möglich, nach dem Thema über die Gemeinde Jesu (NJ 23) die prophetischen Themen einzuschieben, um die Entscheidung für die Adventgemeinde zu fördern. Die ausführliche **Themenliste** findet sich ab Seite 4.

Es hat sich nicht bewährt, Themen zu übergehen oder vorzuziehen. Bei späteren Themen wird sich das Weglassen voriger Themen wahrscheinlich negativ bemerkbar machen. Wenn man Themen vorzieht (außer NJ 3b über Okkulte Belastungen), fehlt meist die nötige Grundlage dafür, die durch die vorhergehenden Themen geschaffen werden sollte. Die Themen bauen strikt aufeinander auf und geben den Teilnehmern die Möglichkeit, Schritt für Schritt in der Erkenntnis und geistlichen Praxis zu wachsen.

Themenaufteilung: Viele Themen sind aufgeteilt (EP 2a/b; 5a/b usw.), damit sie in 75 bis 80 Minuten Gesprächszeit (die Blitzlichtrunde nicht eingerechnet) bewältigt werden können. Für diese Themen gibt es nur eine Zusammenfassung (mit Ausnahme von NJ 3a/b und NJ 17a/b). In Einzelbibelstunden können die aufgeteilten Themen häufig zusammengefasst werden, indem man einige Fragen und Bibeltexte auslässt. Zu der Gesprächsführung in Einzelbibelstunden siehe „**Grundsätze für Einzelbibelstunden**“, 1. Teil

Häufigkeit der Treffen: Ein Bibelkreis sollte möglichst **wöchentlich** durchgeführt werden. Ein vierzehntägiger Rhythmus hat viele Nachteile. Es ist besser, einen wöchentlichen Rhythmus zu vereinbaren, und anzukündigen, dass der Bibelkreis ausfällt, wenn mehrere Teilnehmer einmal nicht können oder ein Feiertag bzw. Urlaubszeit ist.

Gesprächskonzept: Das Gesprächskonzept ist dasselbe wie im „Start ins Leben-Seminar“ der Stimme der Hoffnung („Lebendiges Lernen“, in der Fachsprache: Themenzentrierte Interaktion). Näheres dazu findet sich in „**Prinzipien lebendigen Lernens**“.

Es ist wichtig, dieses Gesprächs-Konzept zu kennen. Es werden so genannte Blitzlichtrunden, Rundgespräche und Reflexionsrunden am Schluss benutzt (letztere hin und wieder, besonders wenn das Gespräch nicht so gut gelaufen ist, sie werden in den Anleitungen nicht erwähnt.)

Näheres zum Ablauf siehe „Erläuterungen zum Ablauf“. Diese Hinweise sollten ebenfalls unbedingt durchgearbeitet und verinnerlicht werden.

Die Fragen: Gute Fragen sind das wichtigste Mittel des Gesprächsleiters, das Gespräch in Gang zu bringen. Die Fragen in den Gesprächsanleitungen sind unterschiedlicher Art: in den Rundgesprächen am Beginn geht es darum, einen erfahrungsmäßigen oder emotionalen Zugang zum Thema zu finden. In den Rundgesprächen am Schluss geht es um die persönlichen Konsequenzen aus dem Studierten (diese Fragen auf keinen Fall weglassen, auch wenn es Mut erfordert, sie zu stellen!).

Die Fragen zur Erarbeitung des Themas wollen den Bibeltext aufschließen oder Zusammenhänge aufzeigen. Oft geht es einfach darum, dass die Teilnehmer den Inhalt in ihren eigenen Worten wiedergeben, damit erkennbar wird, ob die Aussagen des Bibeltextes verstanden wurden.

Manchem werden diese Fragen zu einfach vorkommen, aber wir müssen im Auge behalten, dass viele nichtadventistische Teilnehmer die biblischen Aussagen noch gar nicht kennen. Manche Fragen provozieren oder verwirren die Teilnehmer bewusst etwas, damit sich ein Punkt besonders einprägt. Wem das nicht liegt, muss diese Fragen umformulieren.

Für Anregungen zur Verbesserung der Fragestellungen bin ich dankbar.

Darstellungen und Illustrationen: Bei manchen Themen (z. B. EP 3, 12) sind Darstellungen sehr hilfreich. Vorlagen zum Ausdrucken dafür finden sich als Dateien (z. B. EP3-Übersicht). Sie sind bewusst nicht als Powerpoint-Präsentationen erarbeitet, weil die sich für Bibelgesprächskreise nicht gut eignen. (Wir wollen ja keine Vorträge halten, außerdem können die Teilnehmer die kleine Schrift auf einem Notebookbildschirm nicht gut erkennen).

Die Vorlagen druckt man am besten auf dickeres weißes Papier farbig aus oder auf farbiges Papier (bei schwarz-weiß Laserdruckern) und schneidet sie an den Linien aus. Dann können sie nach und nach entsprechend der Erarbeitung des Themas auf eine Tafel geheftet werden. (Zur Not legt man sie einfach auf den Tisch.) In den Anleitungen wird durch Unterstreichungen auf diese einzelnen Kärtchen hingewiesen.

Die Tafeln für die Darstellungen müssen selbst gebastelt werden. Man besorgt sich in Baumärkten ein Sperrholzbrett in der Größe von ca. 56-58 mal 40-44 cm und beklebt es mit einer Spezial-Folie der Firma 3M. (Diese Folie heißt 3M Memoboard, Größe 59 mal 46 cm, Bestell-Nr. 005580 für braun, 005581 für dunkelgrau und 005582 für hellgrau, in guten Fachgeschäften erhältlich. Achtung: 3M liefert immer im Fünferpack!) Diese Tafel kann man dann neben sich auf einen Stuhl (oder mit einem Ständer auf den Tisch) stellen und die Kärtchen drauflegen. Sie haften ohne Weiteres und gehen wieder ab, indem man sie mit dem Fingernagel oder einem spitzen Messer abhebt. Im unbenutzten Zustand sollte man die Tafel mit einer Plastikfolie zum Schutz gegen Staub bedecken. Man kann die Platte auch teilen und mit Scharnieren versehen, dann passt sie in eine Aktentasche.

Zusammenfassungen für die Teilnehmer: Zu jedem Thema bzw. zu zwei zusammengehörenden Themen (a und b, außer bei NJ 3a/b, 17 a/b) gibt es eine Zusammenfassung mit vier DIN A5-Seiten zum Nachstudieren zu Hause. Die Vorlagen (z. B. EP1-Zusammenfassung) müssen entsprechend oft für die Teilnehmer ausgedruckt oder kopiert werden. Daher gibt es die Zusammenfassungen in zwei Ausführungen: in der normalen Seitenreihenfolge und teilweise auch als **Druckvorlagen** (sie werden noch ergänzt) mit geänderter Seitenanordnung (sodass beim Falten auf A5-Format die erste Seite rechts erscheint). Wichtig ist, die Teilnehmer darauf hinzuweisen, dass die angegebenen Bibeltexte nachgelesen werden müssen, denn sonst bleibt die Zusammenfassung teilweise unverständlich.

Literatur für die Teilnehmer: Die auf den Anleitungen und Zusammenfassungen angegebene Literatur (*Jesus von Nazareth, Der bessere Weg*, die Serie *Mittelbare Konzepte* von Bill Bright u.a.) werden den Teilnehmern ausgeliehen mit dem Angebot, sie bei Gefallen kaufen zu können. So werden die Teilnehmer daran gewöhnt, zu lesen und sich gute Literatur anzuschaffen. Leider sind manche der angegebenen Bücher des Advent-Verlages inzwischen ausverkauft, können aber bei Gemeindegliedern, die Mitglied des Leserkreises sind oder waren, evt. ausgeliehen werden

Weiterentwicklung des Materials: Die Themen wurden inzwischen mehrfach überarbeitet. Ich bin aber ständig auf der Suche nach besseren Fragestellungen, insbesondere für die Rundgespräche, und einem besseren Aufbau des Themas, damit die Gespräche besser laufen. Anregungen für Verbesserungen sind daher herzlich willkommen und erwünscht. **Auf der Website findet sich ein Verzeichnis des Materials, was neu überarbeitet wurde.**

Copyright: Das gesamte Material unterliegt dem Copyright. Es darf für persönliche Zwecke benutzt und abgewandelt werden, die Zusammenfassungen in beliebiger Zahl ausgedruckt und kopiert werden. **Das Material darf jedoch nicht ohne Zustimmung des Autors in gedruckter (z. B. als Buch) oder elektronischer Form (z. B. im Internet) verbreitet werden.**

Viel Freude bei der Anwendung des Materials und Gottes Segen für die Bibelkreise.
Über Rückmeldungen freue ich mich.

Werner E. Lange

Tel. 04131/98 35-530
E-Mail: Lange@advent-verlag.de

Die Reihenfolge der Bibelkreisthemen (Anleitungen)

Einführungsabend (in diesem Ordner Allgemeines)

1. Gott, Jesus Christus und den Erlösungsplan (EP) kennen lernen

- EP 1 Das Aufkommen des Bösen
- EP 2a Die ersten Menschen im Paradies (dazu Extra-Ausarbeitung zum Thema „Schöpfung oder Evolution“ EP2A-Extratext)
- EP 2b Der Sündenfall der ersten Menschen
- EP 3 Gottes Vorgehen bei der Erlösung (Überblick; mit Tafel-Darstellung)
- EP 4 Die Vorhersagen über die Weltgeschichte in Daniel 2
- EP 5a Die Gottessohnschaft Jesu Christi
- EP 5b Jesus Christus als Gott-Mensch
- EP 6a Die Art der Liebe Gottes
- EP 6b Gottes Liebe zu den Sündern
- EP 7a Die Kreuzigung Jesu Christi
- EP 7b AT-Vorhersagen auf Jesu Leiden und Tod
- EP 8 Die Auferstehung Jesu Christi
- EP 9 Jesus Christus - unser Mittler bei Gott (mit 2 Skizzen)
- EP 10 Persönliche Übergabe an Jesus Christus (eventuell auch erst nach EP 14)
- EP 11a Die Wiederkunft Jesu Christi
- EP 11b Die Auferstehung der Toten
- EP 12 Der Abschluss des Erlösungsplanes (mit Tafel-Darstellung)
- EP 13 Das Gericht Gottes
- EP 14 Gottes Plan mit mir (mit Tafel-Darstellung)

2. Im Glauben wachsen durch Gemeinschaft mit Jesus (GJ)

- GJ 1 Grundlagen geistlichen Wachstums (Überblick)
- GJ 2a Grundsätzliches über das Beten
- GJ 2b Anliegen des Gebets und Einstellung beim Beten
- GJ 3 Ursachen für unerfüllte Bitten
- GJ 4 Gottes Verheißungen beanspruchen (mit Verheißungsliste GJ4-Liste)
- GJ 5 Entstehung und Zweck der Heiligen Schrift (dazu Extra-Ausarbeitung „Sammlung und Überlieferung der Heiligen Schriften“ GJ5-Extratext)
- GJ 6 Wichtige Prinzipien der Bibelauslegung
- GJ 7a Persönliche Andacht am Morgen (mit Bibellesezeichen GJ7-Lesezeichen)
- GJ 7b Die Praxis des Evangelienstudiums (mit Bibelstellenverzeichnis zum Buch *Der Eine – Jesus Christus* GJ7-Verzeichnis 1/2.tif)
- GJ 8a Unser Zeugnis von Jesus Christus
- GJ 8b Wie wir ein glaubwürdiges Zeugnis geben (mit Arbeitsblatt GJ8-Zeugnis)
- GJ 9 Gespräche über den Glauben
- GJ 10 Die Notwendigkeit der Gemeinschaft mit Gläubigen (noch nicht fertig)

3. Das Leben in der Nachfolge Jesu (NJ)

- NJ 1 Die Gewissheit der Neugeburt
- NJ 2 Die Vergebung unserer Schuld
- NJ 3a Die Bereinigung der Vergangenheit (mit Fragebogen NJ3a-Fragen)
- NJ 3b Okkulte Praktiken und Belastungen
(mit Extra-Zusammenfassung und Fragebogen NJ3b-Fragen)
- NJ 4 Geistliche Frucht durch Bleiben in Jesus
- NJ 5 Jesu Gebote aus Liebe befolgen
- NJ 6 Nächstenliebe und Selbstannahme (mit Tafel-Darstellung)
- NJ 7a Die Veränderung durch den Heiligen Geist
- NJ 7b Die Veränderung von Gewohnheiten
- NJ 8 Wie wir Versuchungen bestehen können
- NJ 9 Die Prägung unseres Denkens
- NJ 10 Sünde und Christi Gerechtigkeit (mit Tafel-Darstellung)
- NJ 11 Die Rechtfertigung durch Christus
- NJ 12 Biblische Heiligung
- NJ 13a Das Wesen des Heiligen Geistes
- NJ 13b Das Wirken des Heiligen Geistes
- NJ 14a Die Bedeutung der Zehn Gebote (mit Tafel-Darstellung und Grafik)
- NJ 14b Die verschiedenen Gesetze Gottes (mit Tafel-Darstellung)
- NJ 15 Die Bedeutung des biblischen Sabbats
- NJ 16 Jesus Christus und der Sabbat
- NJ 17a Die Entwicklung des Sonntags (mit Tafel-Darstellung)
- NJ 17b Wahre und verfälschte Anbetung (mit Tafel-Darstellung und eigener Zusammenf.)
- NJ 18 Prinzipien der Sabbatheiligung
- NJ 19 Der Kampf des Glaubens und das Training dafür
(mit Extra-Material „Aufsehen auf Jesus“ NJ19-Extratext)
- NJ 20 Leiden in der Nachfolge Jesu
- NJ 21 Biblische Heilsgewissheit
- NJ 22 Die Bedeutung der biblischen Taufe (mit Tafel-Darstellung)
- NJ 23 Das Wesen der Gemeinde Jesu Christi
- NJ 24a Abfall in der Gemeinde und das „kleine Horn“ in Daniel 7
- NJ 24b Das Papsttum und die Reformation in Filmen
(Teile 1 und 2 aus der Serie „Erben der Reformation“ der „Stimme der Hoffnung“)
- NJ 25a Die Auslegung der Vorhersage in Daniel 8,14
- NJ 25b William Miller und die Entstehung der Adventgemeinde
(mit Filmen „Erben der Reformation“, Teile 3 und 4)
- NJ 26a Propheten in der Gemeinde
- NJ 26b Ellen G. White als Prophetin (mit Filmen „Erben der Reformation, Teile 5 und 8)
- NJ 26c Die Prüfung Ellen Whites und ihr Verhältnis zur Bibel (mit Film „Erben“ Teil 6)
- NJ 27a Die Bedeutung des Abendmahls
- NJ 27b Die Bedeutung der Fußwaschung
- NJ 28 Christliches Verhalten in der Gemeinde (noch nicht fertig)

4. Der Mensch als Haushalter Gottes (HG)

- HG 1 Nachfolger Jesu als Haushalter Gottes
- HG 2 Die Erhaltung unserer Gesundheit
- HG 3 Biblische Ernährungsgrundsätze
- HG 4 Enthaltensamkeit von Tabak, Kaffee, Alkohol u. a.
- HG 5 Zehnten und freiwillige Gaben
- HG 6 Einige Grundsätze für einen christlichen Lebensstil
- HG 7 Biblische Grundsätze zur Ehe, Sexualität und Scheidung
- HG 8 Unser Dienst mit geistlichen Gaben

5. Der Weg der Gemeinde Jesu durch die Weltgeschichte (WG)

- WG 1 Die Vorhersage der Weltgeschichte im Buch Daniel
- WG 2 Die Identität des „kleinen Horns“ in Daniel 7 (weitgehend identisch mit NJ 24)
- WG 3 Das „kleine Horn“ in Daniel 8 (weitgehend identisch mit NJ 25, 1. Teil)
- WG 4 Die Vorhersagen in Daniel 9 (weitgehend identisch mit NJ 25, 2. Teil)
- WG 5 Der Aufbau und die Auslegung der Offenbarung
- WG 6 Die Verfolgung und der Abfall der Gemeinde Jesu (Offb 12)
- WG 7 Das Wirken der „unheiligen Dreieinigkeit“ in der Endzeit (Offb 13)
- WG 8 Die erste Engelsbotschaft und die doppelte Ernte in Offb 14
- WG 9 Die Gabe der Prophetie in der Endzeit (weitgehend identisch mit NJ 26)
- WG 10 Die Versiegelung der „144.000“
- WG 11 Die Malzeichen des Tieres und die dritte Engelsbotschaft
- WG 12 Die sieben letzten Plagen
- WG 13 Die Hure Babylon und ihr Fall
- WG 14 Der Ablauf der Endzeitereignisse bis zur Wiederkunft Jesu
- WG 15 Die 1000 Jahre und die neue Erde (weitgehend identisch mit EP 12)
- WG 16 Warum Siebenten-Tags-Adventist sein? (noch nicht fertig)

Stand: Dezember 2005